



# Rumänien-Schwerpunkt Vorträge-Filme-Lesungen

Universität Innsbruck – Studienjahr 24/25  
Eine Initiative des Doktoratskollegs ‚Austrian Studies‘

*... es war auch eine Verlängerung in der Zeit, weit hinein in jene unmöglichen Zeiten, die vor meinen frühesten Erinnerungen lagen, vor dem Moment meines Auf-die-Welt-Kommens ... Die Zeit zerbröckelte zunehmend, faulte in einem Bodensatz unscharfer Geschichten und Bilder dahin, bis sie sich endgültig auflöste im ranzigen Dunkel.*

Mircea Cărtărescu, *Der Körper*  
Zsolnay-Verlag Wien 2011, S. 43.

Titelbild: Aus der Zeit gefallen: Mechanische Bahnhofsuhr in Băile Herculane (Herkulesbad). Foto von K. Scharr 2009

## VORTRÄGE

11. November 2024 Universität Innsbruck, HS 6, 17:15-18:45

**Wie kann man die Zeitgeschichte einer orthodoxen Kirche in Europa schreiben?**

Univ.-Prof. Dr. Oliver Jens Schmitt (ÖAW-Wien)

8. Jänner 2025 Universität Innsbruck, HS 5 ¾, 17:15-18:45

**Zwischen Kollaboration und Kooperation:  
Die Kirchen in Rumänien im Kommunismus**

Pfarrer Prof. h. c. Dr. Jürgen Henkel (Selb)

März 2025 Universität Innsbruck, HS 6, 17:15-18:45

**Deutschsprachige Schriftsteller:innen aus  
Rumänien in den Akten der Securitate.  
Über die Gefährlichkeit von Literatur**

Dr. Laura Gabriela Laza (Cluj)

## FILM & DISKUSSION

29. Oktober 2024 Leokino, 20:00

**Răscola – Der Aufstand, Bukarest 1966.**

Regie: Mircea Mureșan nach einem Roman von Liviu Rebreanu

3. Dezember 2024 Leokino, 20:00

**Libertate – Freiheit, Bukarest 2023**

Regie: Tudor Giurgiu, anschließend Gespräch mit dem Regisseur

## LESUNG & AUTORINNENGESPRÄCH

23. Jänner 2024 Literaturhaus am Inn, 19:00

**Tatiana Țibuleac – Chișinău (Republik Moldau)  
– Grădina de sticlă / Der Garten aus Glas**

Übersetzung: Ernest Wichner, Schöffling & Co  
Frankfurt a. M. 2023

Diskussionsleitung Enikő Dác (IKGS-München),

... in Kooperation mit

Forschungsschwerpunkt kulturelle Begegnungen kulturelle Konflikte, Osteuropazentrum der Universität Innsbruck; Österreichische Akademie der Wissenschaften; Exzellenzcluster der Universität Innsbruck – EurAsia: Kulturelles Erbe und historische Transformationsprozesse in globaler Perspektive; Literaturhaus am Inn, Rumänisches Kulturinstitut Wien, Leokino Innsbruck und dem Institut für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas an der LMU München